

29. August 2014: Information 79 der AG für pommersche Kirchengeschichte

Internetseite zur Wende – Feininger fürs Smartphone – Mecklenburgische Tagung – CD Friedrich – Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder der AG für pommersche Kirchengeschichte, nach den Ferien einige Mitteilungen.

1. Neue Internetseite zur Wende-Geschichte in Greifswald

Am 4. Dezember 1989 besetzten Greifswalder die SED-Kreisleitung und das Kreisamt für Nationale Sicherheit wie die Kreisdienststelle des Ministeriums für Staatssicherheit kurz vorher umbenannt wurde. Greifswalder wollen Dokumente, Bilder und Erinnerungen aus dem Jahr 1989 bis zum 14. Oktober 1990, dem Tag der Landtagswahl in Mecklenburg-Vorpommern, sammeln und auf dieser Website veröffentlichen. Vor allem geht es dabei um die Ereignisse in Greifswald und seiner näheren Umgebung.

Die Adresse ist: <http://greifswald-1989-90.de/>

2. Feininger-App für das Smartphone: „Sehen, was Feininger sah“

Seit 2009 führt ein Radweg auf der Ostseeinsel Usedom zu den Spuren des Malers Lyonel Feininger. Jetzt brauchen Touristen keine schwere Reiseliteratur mehr: Eine Smartphone-App informiert über die Wirkungsstätten des weltbekannten Künstlers. Welche Motive den international bekannten Maler begeisterten, konnten Besucher bisher schon mit dem Fahrrad auf der Lyonel Feininger Tour erleben. Der 56 Kilometer lange Künstler-Radweg verbindet Orte, an denen Feininger gemalt hat. 43 Bronzetafeln markieren die Standorte, von denen aus der Maler sein jeweiliges Motiv sah und skizzierte. Künftig kann man die Tour auch zu Hause auf der Couch absolvieren - mit einer neuen Software für Mobilfunkgeräte.

Aus: Mecklenburgische und pommersche Kirchenzeitung vom 22.08.2014

Die neue App heißt: "papileo"

3. Ausstellungen im Pommerschen Landesmuseum in Greifswald

Sehr sehenswert ist die umfangreiche Ausstellung über den Usedomer Maler Oskar Manigk „In Paris kann ich nicht malen“, die noch bis zum 28. September zu sehen ist. Am 5. September wird um 14 Uhr die Ausstellung „Die Künstler in der Familie Friedrich – das Familienkabinett“ eröffnet.

4. Blick über den „Zaun“: Mecklenburgische Kirchengeschichte

Die Arbeitsgemeinschaft für Mecklenburgische Kirchengeschichte lädt zu ihrer diesjährigen Tagung am Sonnabend, dem 6. September 2014, in das Deutsche Bernsteinmuseum Ribnitz-Damgarten ein. Das Programm entnehmen Sie der Anlage. Wir würden uns sehr über Ihre Teilnahme freuen.

Die Tagung wird sich in diesem Jahr in Vorträgen und Museumsführungen zwei Schwerpunkten widmen. Zum einen werden wir unseren langjährigen Themenzyklus zur Mecklenburgischen Klostersgeschichte fortsetzen, während der zweite Tagungsschwerpunkt dem diesjährigen Weltkriegsjubiläum Rechnung zollt. Aus Anlass der Sonderausstellung im Bernsteinmuseum werden wir uns hier mit dem Thema der Militärseelsorge vor 1918 beschäftigen.

Die Tagungsgebühr beträgt 20,00 Euro und ist am Tagungstag bar zu entrichten. Sie

beinhaltet Mittagessen (Gulaschsuppe) sowie Pausenverpflegung. Die Getränke sind mittags selbst zu bezahlen. Wer mittags vegetarische Kost benötigt, gebe dies bei der Anmeldung an.

Anmeldeschluss ist der 29. August 2014. Die Teilnehmerzahl ist aus räumlichen Gründen auf 60 beschränkt. Es entscheidet der Zeitpunkt des Eingangs der Anmeldungen.

5. Mitgliederversammlung Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte am 24. September 2014

Die diesjährige Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft wird am Mittwoch, dem 24.9.2014 um 17.30 Uhr im Sitzungssaal des Regionalzentrums des Pommerschen Evangelischen Kirchenkreises in Greifswald, Karl-Marx-Platz 15 stattfinden. Die Mitglieder haben die Einladung erhalten.

Den Terminkalender für „pomerania“ finden Sie wie immer unter:
www.kirche-mv.de/pomerania.html

*So grüße ich Sie aus Greifswalder Regen. Der Wetterbericht aus Hiddensee meldete eben: „Schön ist anders“ und ich verbleibe mit herzlichen Grüßen im Namen des Vorstandes
Ihr Rainer Neumann*

Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte e.V.:
c/o Dipl.-Archivarin Ulrike Reinfeldt
Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland
Landeskirchliches Archiv Greifswald
Rudolf-Petershagen-Allee 3
17489 Greifswald
Tel.: 03834-572532
Fax: 03834-572536
E-Post: : post@pommersche-kirchengeschichte-ag.de
<http://www.pommersche-kirchengeschichte-ag.de>